



Ganztagsangebot am Söderblom-Gymnasium

Das Ganztagsangebot des Söderblom-Gymnasiums umfasst eine feste Zeit der Betreuung am Mittag und Nachmittag. Innerhalb der Betreuung ist es möglich, am Essensangebot der Mensa teilzunehmen. Im Ganztagsangebot werden eine Hausaufgabenbetreuung und vielseitige Freizeitaktivitäten angeboten.

Wir möchten so einerseits den Bedürfnissen berufstätiger Eltern gerecht werden und den Kindern andererseits einen familienergänzenden Lern-, Spiel- und Lebensraum bieten. Dieser soll ihnen neben Erziehung und Bildung Strukturen anbieten, innerhalb derer sie Kontakte zu anderen Kindern aufbauen und Beziehungen entwickeln können, der ihnen als sozial- und emotionaler Erfahrungsraum dient, der ein Ort der Geborgenheit und der Begegnung ist und der ein verlässlicher Orientierungsraum ist.

Pädagogisches Konzept

Unter Leitung einer Dipl. Sozialarbeiterin arbeitet das Betreuungsteam im Netzwerk von Schule, Eltern und Gemeinwesen am Ausbau von bereits bewährten Angeboten im Sinne eines Dreiklangs von Bildung, Erziehung und Betreuung an einem Ort. Dabei richtet sich unsere Arbeit mit den Kindern an deren Grundbedürfnissen nach Orientierung und Sicherheit aus. Jedes Kind hat das Recht, sich wohl zu fühlen und ist gleichberechtigt neben den anderen. Kinder brauchen Menschen, die sich Zeit für sie und ihre Bedürfnisse nach Geborgenheit und Entwicklung ihrer Persönlichkeit nehmen. Damit sehen wir uns als ergänzenden Baustein in der Erziehung durch Eltern einerseits und Schule, Vereine und soziales Umfeld andererseits.

Ziele der Ganztagsbetreuung

- | Eine altersgemäße Entwicklung der Kinder zu fördern,
- | die Kinder individuell nach ihren Möglichkeiten und Neigungen zu fördern,
- | soziale Kontakte und soziale Kompetenz zu fördern,
- | Selbstwertgefühl und Selbständigkeit zu fördern,
- | Engagement und Hilfsbereitschaft zu fördern,
- | Teamfähigkeit und Verantwortung zu fördern,

- |➤ soziale Regeln und deren Einhaltung zu vermitteln,
- |➤ gegenseitigen Respekt und das Recht auf Unversehrtheit an Seele und Körper zu vermitteln,
- |➤ die Kinder bei der täglichen Erledigung der Hausaufgaben zu unterstützen,
- |➤ die Eltern in die Erziehungsarbeit durch Absprachen einzubinden.

Die Umsetzung dieser Ziele findet sich in den verschiedenen Angeboten der Ganztagsbetreuung. In dem Ganztagsangebot werden die Kinder auf unterschiedlichen Ebenen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung gestärkt. Wir greifen die Interessen und Bedürfnisse der Kinder auf. Unser Angebot umfasst neben Sport, Spiel und Bewegung im Freien, zahlreichen kreativen Tätigkeiten und Entspannungsmöglichkeiten auch die betreute, offene Spielzeit, in der die Kinder auch andere Mitschüler*innen kennenlernen können. Die Kinder sind nicht verpflichtet, an Angeboten teilzunehmen. Das übergeordnete Ziel bei allen Angeboten ist, dass die Kinder Freude haben, soziales Miteinander lernen und in ihrer Selbständigkeit und Eigenverantwortung gestärkt werden. Wir schaffen dafür eine freundliche, anregende Atmosphäre, in der sich die Kinder wohlfühlen können.

Hausaufgabenbetreuung

Für die Hausaufgabenbetreuung nutzen wir einen separaten Raum der Schule. Wir sorgen für ein angenehmes und ruhiges Arbeitsumfeld und unterstützen die Kinder dabei, ihr Arbeitspensum selbst einzuteilen und zu organisieren. Wir geben den Kindern Hilfestellung im Rahmen unserer Möglichkeiten und achten darauf, dass die Kinder die Hausaufgaben möglichst vollständig erledigen. Allerdings hängt dies vom Umfang der Hausaufgaben und der Arbeitsweise des Kindes ab. Uns ist es wichtig, den Schüler*innen mit Achtsamkeit zu begegnen und den Bedürfnissen von Pause und Erholung nachzukommen. Die Hausaufgabenbetreuung kann daher nicht der individuellen Nachhilfe dienen und hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit der Hausaufgaben. Die Kinder erledigen ihre Hausaufgaben nach ihren Fähigkeiten und Möglichkeiten. Die letztendliche Verantwortung der Fertigstellung und Kontrolle der Hausaufgaben liegt bei den Eltern. Falls wir die Notwendigkeit einer individuellen Förderung feststellen, geben wir dies an die Klassenlehrer*innen weiter.

Aufsichtspflicht

Die Betreuung der Kinder – und damit die Sicherheit der Kinder im Sinne der Aufsichtspflicht – beginnt mit Betreten der Räume und Plätze, in denen die Angebote stattfinden. Bei Eintreffen müssen sich die Kinder bei den Betreuer*innen melden. Das gleiche gilt, wenn Kinder alleine nach Hause gehen oder abgeholt werden. Die Aufsichtspflicht endet mit Ende der angemeldeten Betreuungszeit. Möchten Sie Ihr Kind aus Krankheitsgründen für die Betreuung entschuldigen, geben Sie dies bitte mit der Krankmeldung im Sekretariat an. Falls ein Kind unentschuldigt in der Betreuung fehlt, nehmen wir telefonisch Kontakt zu den Eltern auf.

Projekte und Aktionen

Neben den alltäglichen Aufgaben werden auch zeitlich begrenzte Projekte bzw. Aktionen, über das Jahr verteilt angeboten. Diese werden von den Betreuer*innen geleitet. (Nähere Informationen folgen.)

Mittagessen

Die Kinder haben die Möglichkeit ein warmes Essen in der Schul-Mensa zu erwerben und können dabei zwischen zwei unterschiedlichen Gerichten pro Tag wählen. Das Essen kann in bar bezahlt werden oder es kann ein Betrag auf den Schülerschein, der gleichzeitig die Mensakarte ist, aufgeladen werden. Vor Schulbeginn erhalten die Eltern, die ihre Kinder bei der Übermittagsbetreuung angemeldet haben, eine kurze Anleitung, wie die Handhabung mit dem Mensasystem erfolgt.

Verbindliche Absprachen zur Kommunikation

Die Betreuer*innen halten Dienstzeiten, Anwesenheitslisten der Kinder, Abholzeiten und besondere Vorkommnisse schriftlich in einem zentralen Dokument fest, welches allen Betreuer*innen zugänglich ist und bei Dienstbeginn zur Kenntnis genommen wird. Die Abholzeiten der Kinder geben die Eltern schriftlich auf dem Anmeldebogen an. Sollen Kinder abweichend von diesen Zeiten den Heimweg antreten, melden sich die Eltern telefonisch oder per Mail bei den jeweils zuständigen Betreuer*innen. Auch weitere Absprachen sind telefonisch möglich. Bei Fehlverhalten der Kinder werden diese zunächst mündlich verwarnt. Sollte dieses Verhalten wiederholt oder in einer besonders ausgeprägten Form stattfinden, wird der Schulsozialarbeiter der Schule informiert. Dieser stellt auch ein Verbindungsglied zwischen Betreuung, Eltern und Schule dar. Daher gibt es monatliche Teamstunden zwischen Schulsozialarbeit und Betreuer*innen, bei denen im Bedarfsfall Klassenlehrer*innen hinzugezogen werden. Diese Sitzungen dienen dafür, Vorkommnisse, Probleme, Wünsche oder Änderungen in der Betreuung zu diskutieren bzw. Lösungen zu finden.

Handyregelung

Im Ganztagsangebot steht das private Handy für Freizeitaktivitäten zu bestimmten Zeiten zur Verfügung. Im Fokus steht das gemeinsame Miteinander, aber Schüler*innen tauschen sich auch über soziale Medien aus oder erarbeiten gemeinsame digitale Produkte. Dies soll nicht völlig verboten werden. Daher darf während der Betreuungszeit das Handy für 20 Minuten zur privaten Aktivität genutzt werden. (Bei der Verwendung von Lern-Apps kann diese Zeit verlängert werden.) Bei Verstoß und längerer Nutzung wird das Handy nach wiederholter Ermahnung für den Rest der Betreuungszeit verwahrt.

Kostenbeitrag

Für die Teilnahme am Ganztagsangebot wird monatlich ein Betrag von 20,- Euro erhoben. Sollten Geschwisterkinder die Betreuung bei uns mitnutzen, werden für die Geschwister zusammen 20,- Euro berechnet. Da es die Möglichkeit gibt, dass ein Kind nicht alle Tage

zur Betreuung kommt, sind die Kosten gestaffelt: für 1 Tag pro Woche fallen 5 €, für 2-3 Tage 15 €, ab 4 Tage 20 € an.

Sollten Sie Schwierigkeiten mit der Erhebung des Betrages haben, sprechen Sie gerne Herrn Schröder, Schulsozialarbeit (Kontakt Daten s.u.), an.

Der Kostenbeitrag wird über den Ludwig-Steil-Hof eingezogen.

Ansprechpersonen

Für weitere Fragen und Informationen zur Ganztagsbetreuung stehen folgende Personen zur Verfügung

Frau Larissa Möhring, Leitung Ganztagsbetreuung

Tel.: 0151-40191014 / Email: larissa.moehring@ludwig-steil-hof.de

Herr Sebastian Schröder, Schulsozialarbeit Ev. Schulzentrum Espelkamp

Tel.: 0175-8791043 / Email: s.schroeder@soederblom.de

Frau Wolff, Schulsekretariat Söderblom Gymnasium

Tel.: 05772-97100 / Email: sekretariat@soederblom.de